

Die Künstlerliste der Blickachsen 13

21.04.2023, 12:42 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Stiftung Blickachsen*



Blickachsen 13 (2023)

Gegenwartskunst in historischen Parkanlagen: An der dreizehnten Ausgabe der Skulpturenbiennale Blickachsen in Bad Homburg nehmen diesen Sommer 24 Künstlerinnen und Künstler verschiedener Länder mit insgesamt 34 Werken teil.

Vom **14. Mai bis zum 1. Oktober 2023** vereint **Blickachsen 13** wieder unterschiedlichste Positionen der Gegenwartskunst, darunter zahlreiche eigens für die Ausstellung entworfene Werke und auch ortsspezifische Projekte. Die Ausstellung erstreckt sich in **Bad Homburg** vom Lennéschen Kurpark (frei zugänglich) bis in den landgräflichen Schlosspark (frei zugänglich bis zum Einbruch der Dunkelheit) und zeigt ein breites Spektrum der zeitgenössischen Skulptur und Installationskunst, das Blickachsen-Gründer Christian K. Scheffel gemeinsam mit Roland Nachtigäller zusammengestellt hat, dem Geschäftsführer der diesjährigen Partnerinstitution Stiftung Insel Hombroich in Neuss.

Die **internationale Künstlerliste** enthält durch die Wahl einer deutschen Partnerinstitution für die dreizehnten Blickachsen diesmal auch eine größere Zahl von Beteiligten aus Deutschland, darunter wie gewohnt sowohl weniger bekannte als auch weltweit angesehene Namen:

Gili Avissar (Israel) *1980 in Haifa; **Pedro Cabrita Reis** (Portugal) *1956 in Lissabon; **Michael Dekker** (Deutschland) *1983 in Ludwigshafen am Rhein; **Tamara Grčić** (Deutschland) *1964 in München; **Sabine Groß** (Deutschland) *1961 in Ulm; **Erwin Heerich** (Deutschland) *1922 in Kassel, †2004 in Meerbusch; **Judith Hopf** (Deutschland) *1969 in Karlsruhe; **Gereon Krebber** (Deutschland) *1973 in Oberhausen; **Norbert Kricke** (Deutschland) *1922, †1984 in Düsseldorf; **Oliver Kruse** (Deutschland) *1965 in Nürnberg; **Arik Levy** (Israel) *1963 in Tel Aviv; **Wilhelm Mundt** (Deutschland) *1959 in Grevenbroich; **Katsuhito Nishikawa** (Japan) *1949 in Tokyo; **Bettina Pousttchi** (Deutschland) *1971 in Mainz; **Thomas Rentmeister** (Deutschland) *1964 in Reken; **Fernando Sánchez Castillo** (Spanien) *1970 in Madrid; **Thomas Schütte** (Deutschland) *1954 in Oldenburg; **Paul Schwer** (Deutschland) *1951 in Hornberg; **Esther Stocker** (Italien) *1974 in Schlanders; **William Tucker** (Großbritannien / USA) *1935 in Kairo, Ägypten; **Sonja Vordermaier** (Deutschland) *1973 in München; **Ina Weber** (Deutschland) *1964 in Diez; **Winter/Hoerbelt** (Deutschland): Wolfgang Winter, *1960 in Mühlheim am Main,

Berthold Hörbelt, *1958 in Coesfeld.

Sie sind herzlich zur **Pressekonferenz** der Blickachsen 13 mit anschließendem Rundgang durch die Ausstellung eingeladen. Sie findet am Mittwoch, **10. Mai 2023**, um **11 Uhr** in der **Orangerie im Kurpark Bad Homburg** statt (**Anmeldungen** bitte per E-Mail an presse@blickachsen.de).

Eröffnet werden die Blickachsen 13 am Sonntag, **14. Mai 2023**, um **11.30 Uhr** auf dem **Schmuckplatz im Kurpark Bad Homburg** (gegenüber Kaiser-Friedrich-Promenade 55).

Informationen zur Skulpturenbiennale ebenso wie die bisherigen Pressemitteilungen und das Programm der regelmäßigen Führungen **Blickachsen 13** finden Sie auf www.blickachsen.de. Individuelle Gruppenführungen können schon jetzt bei der Stiftung Blickachsen gebucht werden (E-Mail: fuehrungen@blickachsen.de, Telefon: 06172 - 681 19 46).

Blickachsen 13
Skulpturen im Kurpark und im Schlosspark Bad Homburg
In Zusammenarbeit mit der Stiftung Insel Hombroich, Neuss

Laufzeit: 14. Mai – 01. Oktober 2023

Pressekonferenz: Mittwoch, 10. Mai 2023, Orangerie im Kurpark Bad Homburg

Eröffnung: Sonntag, 14. Mai 2023, 11.30 Uhr auf dem Schmuckplatz im Kurpark Bad Homburg

Künstlerinnen und Künstler:

Gili Avissar, Pedro Cabrita Reis, Michael Dekker, Tamara Grcic, Sabine Groß, Erwin Heerich, Judith Hopf, Gereon Krebber, Norbert Kricke, Oliver Kruse, Arik Levy, Wilhelm Mundt, Katsuhito Nishikawa, Bettina Pousttchi, Thomas Rentmeister, Fernando Sánchez Castillo, Thomas Schütte, Paul Schwer, Esther Stocker, William Tucker, Sonja Vordermaier, Ina Weber, Winter/Hoerbelt

Partnerinstitution: Stiftung Insel Hombroich, Neuss

Kuratoren: Christian K. Scheffel (Stiftung Blickachsen), Roland Nachtigäller (Stiftung Insel Hombroich)

Veranstalter:

Stiftung Blickachsen gGmbH

Magistrat der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe

Kur- und Kongreß-GmbH Bad Homburg v.d.Höhe

Staatliche Schlösser und Gärten Hessen

Unter der **Schirmherrschaft** des Hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein

Hauptförderer:

Deutsche Leasing AG, Freunde der Blickachsen, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH, Stefan Quandt

Weitere Förderer:

Arnold AG, François-Blanc-Spielbank GmbH, Frankfurter Volksbank Rhein/Main, KanAm Grund Group, Willy A. Löw AG, Stiftung Historischer Kurpark Bad Homburg v.d.Höhe

Eintritt: frei

Regelmäßige Führungen: Programm auf www.blickachsen.de

Buchung von Gruppenführungen über die Stiftung Blickachsen gGmbH:

E-Mail: fuehrungen@blickachsen.de, Telefon: 06172 – 681 19 46

www.blickachsen.de

Portrait

Über die Stiftung Blickachsen

Die gemeinnützige Stiftung Blickachsen mit Sitz in Bad Homburg richtet die Skulpturenbiennale Blickachsen aus, die sie gemeinsam mit dem Magistrat der Stadt Bad Homburg, der Kur- und Kongreß-GmbH und der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen veranstaltet. Die Stiftung wurde im März 2013 mit dem Ziel gegründet, die Blickachsen-Biennale institutionell zu sichern und im öffentlichen Raum weiteren Bevölkerungskreisen einen Zugang zu zeitgenössischer Skulptur und Installationskunst zu vermitteln. Zugleich ist es der Stiftung ein Anliegen, die historisch gewachsene kulturelle Attraktivität der Stadt Bad Homburg und der Rhein-Main-Region weithin sichtbar zu machen. Sie ist bestrebt, die Region auch langfristig als Zentrum der zeitgenössischen Skulptur mit internationaler Strahlkraft zu etablieren, das im Zweijahresrhythmus jungen gemeinsam mit arrivierten Künstlerinnen und Künstlern aus der ganzen Welt eine Plattform bietet. Dadurch sollen sowohl das allgemeine Interesse und Verständnis für die verschiedensten Positionen der dreidimensionalen Kunst und deren Wertschätzung gesteigert als auch der künstlerische Nachwuchs gefördert werden. Eine lebendige Begegnung mit zeitgenössischer Skulptur wird durch das vielfältige Angebot an Blickachsen-Führungen und Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeregt. Darüber hinaus versteht sich die Stiftung als Schnittstelle und Vermittlerin zwischen den Kultur- und Bildungseinrichtungen, sie fördert den Dialog von Künstlern und Museen ebenso wie von Kunst und Wissenschaft.

Pressekontakt

Stiftung Blickachsen gGmbH
Ferdinandstraße 19
61348 Bad Homburg v.d.Höhe
Deutschland

Sunita Scheffel (Blickachsen Kommunikation)

0178 4732591

presse@blickachsen.de

www.blickachsen.de

News-ID: 1244224 • Views: 763 (Stand: 30.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1244224/Die-Kuenstlerliste-der-Blickachsen-13.html>